

14.Spieltag: 1. FC Nürnberg - Holstein Kiel (Analyse)

Beitrag von „Hamburger Clubfan †“ vom 19. November 2017, 09:12

[Zitat von emilou](#)

Werden wir ja in den kommenden Monaten verfolgen können, inwieweit es der Mannschaft gelingt, diese Fehler abzustellen.

Letztlich gab es auch schon Spiele, in denen sie cleverer gespielt haben zum Ende hin.

Und ich kann mich erinnern, daß Behrens mal in der Schlußphase ein ähnliches Tor erzielen konnte, wie diesen Anschlußtreffer.

Man kann hat nicht permanent alles üben und manches geth zeitweilig auch wieder verloren.

Außerdem sollte man nicht unberücksichtigt lassen, daß verletzungs- und krankheitsbedingt dieses Mal einige wichtige Positionen umbesetzt werden mußten (Möhwald, Erras,Teuchert,.

Daß zusätzlich zwei Positionen aufgrund der Leistungsschwächen umbesetzt wurden (Bredlow, Margreitter)

Und wie man sehen konnte, schlechter wurde das Spiel dadurch nicht.

Zu erwarten, daß eine Mannschaft, die fast zur Hälfte umbesetzt ist, dann keine Fehler mehr macht, finde ich etwas überzogen.

Alles anzeigen

Die Mannschaft macht, über die Saison gesehen, defensiv einfach zu viele Fehler.

Und es sind immer wieder andere idiotische Patzer.....abgesehen von den Elfern, fallen mir da spontan Löwens spielentscheidender Patzer gegen Pauli oder Kammerbauers Slapstick gegen Aue ein.

Ich könnte auch locker andere Spieler benennen, wie gestern wieder gesehen.

Egal.....schaffst man es nicht, auch mal hinten die null zu halten, ist man eben kein Aufstiegsaspirant.

Hinzukommen noch merkwürdige Ein -und Auswechslungen Köllners, die mich schon seit längerem irritieren.